

Islam und Empire

Muslimische Gesellschaften, islamische Bewegungen und europäischer Herrschaftsanspruch in Asien und Afrika

Jahrestagung der Gesellschaft für Überseegegeschichte 2020
FernUniversität in Hagen

Freitag, 19. Juni 2020

13:30 Uhr	Eröffnung	
	Mark Häberlein (Bamberg)	Begrüßung durch den Vorsitzender der Gesellschaft für Überseegegeschichte
	Jürgen G. Nagel (Hagen)	Einführung in die Tagung
14:00 Uhr	Sektion I: Expansion und Administration	
14:00 Uhr	Michael Pesek (Berlin)	Islam und Kolonialismus im östlichen Afrika 1883-1919
14:40 Uhr	Geert Castryck (Leipzig)	„Maintenir l’Islam morcelé“. Islamfeindlichkeit und koloniale Stadtplanung in Bujumbura (Burundi)
15:20 Uhr	Henning Sievert (Heidelberg)	Italienischer Kolonialismus und osmanische Herrschaft in Libyen*
16:30 Uhr	Aslı Vatansever (Berlin)	Wirtschaftliche Inkorporation, kulturelle Peripherisierung und Reform im Osmanischen Reich
17:10 Uhr	Felix Frey (Bern)	Scharia im Habsburgerreich – Integration und Ablehnung, 1878-1914
18:30 Uhr	Öffentlicher Abendvortrag / Key Lecture	
18:30 Uhr	Ada Pellert (Hagen)	Grußwort der Rektorin der FernUniversität
18:45 Uhr	Rüdiger Lohlker (Wien)	Historisches Erbe in modernen islamischen Medien

Samstag, 20. Juni 2020

09:00 Uhr	Sektion II: Reaktion und Reform	
09:00 Uhr	Reinhard Schulze (Bern)	Islamische Reaktionen auf Kolonialismus und Imperialismus*
09:40 Uhr	Dietrich Reetz (Berlin)	Islamische Reaktion auf die Kolonialherrschaft in Indien – zwischen Nationalismus, Sozialismus und Jihad
10:20 Uhr	Felicitas Becker (Gent)	Koloniale Vergangenheit und postkoloniale Probleme im Diskurs reformorientierter islamischer Prediger in Ostafrika
11:30 Uhr	Joseph Ben Prestel (Berlin)	Islam und Anti-Imperialismus in Palästina*
12:10 Uhr	Alp Yenen (Leiden)	Revolutionen und Revolten in den Grenzerfahrungsräumen des Empire im Nahen Osten

Samstag, 20. Juni 2020

- 14:00 Uhr Podiumsdiskussion Provenienzproblematik und Restitutionsdebatte*
- 16:00 Uhr Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Überseegeschichte
parallel: Stadtführungen „Hagen postkolonial“

Sonntag, 21. Juni 2020

- 09:00 Uhr Sektion III: Wissen und Medien
- | | | |
|-----------|---------------------------------|---|
| 09:00 Uhr | Sabine Mangold-Will (Wuppertal) | Zionistische Islamrezeption im Deutschen Kaiserreich |
| 09:40 Uhr | Ulrich Brandenburg (Zürich) | Bindeglied Asiens. Chinesischer Islam zwischen Orientalistik und imperialistischer Politik |
| 10:20 Uhr | Jürgen G. Nagel (Hagen) | Paranoia und Regulierung – Wissensarchive und Islampolitik in Niederländisch-Indien |
| 11:30 Uhr | Bettina Gräf (München) | Reaktionen auf Kolonialismus und Imperialismus in der islamischen Publizistik der 1940er Jahre* |
| 12:10 Uhr | Markus Hedrich (Hamburg) | „Ist Oxford auch ein Wüstenland?“ – Orientalismus und die Figur des Arabers in David Leans <i>Lawrence of Arabia</i> (1962) |
- 13:30 Uhr Abschlussdiskussion

* - vorläufiger Arbeitstitel